

**ABSCHNITT I - Auftraggeber****I.1 Name und Adressen**

Auftraggeber: Stadtwerke München GmbH  
80287 München  
Kontaktstelle(n): Gregor Holzapfel  
Telefon: +49 89 2361- 2643

**I.2 Kommunikation**

Angebote sind elektronisch in Textform einzureichen via:  
<https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen.html>

An die:

Stadtwerke München GmbH  
Einkauf Bau- und Ingenieurleistungen  
Emmy-Noether-Straße 2  
D-80992 München

**ABSCHNITT II - Gegenstand****II.1 Umfang der Beschaffung****II.1.1 Bezeichnung des Auftrags**

Bezeichnung des Auftrags: Erneuerung an den Bahnhofsbauwerken der U6 Süd  
Betoninstandsetzungsarbeiten  
Referenznummer: SV-JWA-240916-003

**II.1.2 Art des Auftrags**

Bauftrag

**II.1.3 Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose:  Nein  Ja

Angebote sind möglich für alle Lose.

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2

**II.2 Beschreibung****II.2.1 Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE-212

Ort der Ausführung: An den Bahnhofsbauwerken der U6 Süd

**II.2.2 Beschreibung der Beschaffung**

Auf der Linie U6 Süd werden beginnend vom Bahnhof Implerstraße bis zum Bahnhof Klinikum Großhadern Bahnhofsbereich Instandsetzungsarbeiten erforderlich. Es sind Maßnahmen zur Betonsanierung an Wänden und Decken erforderlich.

Die Arbeiten finden in den Sperrengeschossen, am Bahnsteig und in den Gleisbereichen der Bahnhöfe statt. Am Bahnhof Klinikum Großhadern erfolgt die Sanierung einer Blockfuge von der Oberfläche aus.

**II.2.3 Zuschlagskriterien**

Die Kriterien für die Ermittlung des wirtschaftlich günstigsten Angebotes sind in den Vergabeunterlagen genannt.

**II.2.4 Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung**

Beginn: 17.02.2025

Ende: 30.05.2025

Laufzeit in Monaten:

Laufzeit in Tagen:

Der Rahmenvertrag kann verlängert werden:

Beschreibung der Verlängerungen:

**II.2.5 Angaben über Nebenangebote**

- Nebenangebote sind zugelassen  
 Nebenangebote sind nicht zugelassen

**II.2.6 Angaben zu Optionen**

Optionen:  Nein  Ja

Beschreibung der Optionen:

Instandhaltung der zu errichtenden Anlagen während der Verjährungsfrist für Mängelansprüche.

**ABSCHNITT III - Teilnahmebedingungen****III.1 Teilnahmebedingungen****III.1.1 Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen zur Eintragung in einem Berufsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- (1) Nachweis der Eintragung in einem Berufsregister mittels Kopie der Eintragung im Berufsregister (Handwerksrolle bzw. Industrie- und Handelskammer)
- (2) Erklärung des Unternehmens, dass vergaberechtliche Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB nicht vorliegen
- (3) Bei Bildung einer Bietergemeinschaft: Bietergemeinschaftserklärung mit Benennung sämtlicher Mitglieder, welche im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft bilden und gesamtschuldnerisch haften werden sowie Benennung des bevollmächtigten Vertreters, welcher die Bietergemeinschaft rechtsverbindlich vertritt;

**III.1.2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- (1) Kriterium Umsatz bei vergleichbaren Leistungen: Erklärung über den Umsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Die aufgestellte Forderung stellt keine Mindestanforderung im Hinblick auf die Dauer der Geschäftstätigkeit dar.

Geforderte Mindeststandards:

- zu (1) Kriterium Umsatz bei vergleichbaren Leistungen: Nachweis eines Mindestjahresumsatz bezogen auf das Mittel der angegeben Umsätze für vergleichbare Leistungen in Höhe von: ca. 500.000,00 €.

**III.1.3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- (1) Kriterium Personelle Ausstattung: Erklärung über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte des Unternehmens, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal. Die aufgestellte Forderung stellt keine Mindestanforderung im Hinblick auf die Dauer der Geschäftstätigkeit dar.
- (2) Kriterium Referenzen: Angabe von Referenzen über vergleichbare Leistungen die in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren ausgeführt und fertiggestellt (= abgenommen) wurden. Die Referenzangaben beziehen sich auf folgende Aspekte: Art und Umfang der erbrachten Leistungen mit Angaben zur Auftragssumme und zum Ausführungszeitraum;
- (3) Kriterium auftragsspezifische Einzelnachweise: Vorlage nachfolgender auftragsspezifischer Angaben, Erklärungen oder Nachweise (in Kopie): SIVV-Nachweis (für Bauleiter und Polier), Nachweise über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem (z.B. ISO 9001-Zertifizierung),

### III.1.4 Geforderte Kautionen und Sicherheiten

Gemäß Vergabeunterlagen

### III.1.5 Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen

Gemäß Vergabeunterlagen

### III.1.6 Rechtsform die die Unternehmensgruppe, der der Auftrag erteilt wird, haben muss

Gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter

## ABSCHNITT IV - Verfahren

### IV.1 Beschreibung

#### IV.1.1 Verfahrensart

Nationale Ausschreibung mit Bekanntmachung Privatrechtlich

- Das Vergabeverfahren erfolgt auf rein privatrechtlicher Basis. Mit dem vorliegenden Verfahren erfolgt daher keine Bindung an die materiellen vergaberechtlichen Regeln des GWB, der VgV, der VOB/A, der VOL/A, der UVgO oder der SektVO. Soweit in der Auftragsbekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen Begriffe oder Regelungen verwendet werden, die denen der zuvor genannten Regelungen ähnlich oder gleich sind, folgt daraus keine unmittelbare oder mittelbare Anwendung dieser Regelungen.

#### IV.1.2 Angaben zur Rahmenvereinbarung

- Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
  - Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
  - Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern
- Geplante Höchstzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung:

#### IV.1.3 Angaben zur elektronischen Auktion

- Eine elektronische Auktion wird durchgeführt. Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:

### IV.2 Verwaltungsangaben

#### IV.2.1 Schlusstermin für den Eingang der Angebote

Tag: 21.10.2024  
Ortszeit: 12:00 Uhr

#### IV.2.2 Bindefrist des Angebotes

Tag: 29.11.2024

#### IV.2.3 Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 21.10.2024  
Ortszeit: 12:00 Uhr

Ort: Stadtwerke München GmbH  
Einkauf Bau- und Ingenieurleistungen  
Bauteil B, Raum-Nr.: B 3.83/B 3.85  
Emmy-Noether-Straße 2  
D-80992 München

- Bei der Öffnung der Angebote dürfen Bieter und Ihre Bevollmächtigten nicht anwesend sein. Eine Bekanntgabe der Angebotspreise erfolgt nicht.
- Die Öffnung der Angebote erfolgt unverzüglich nach Ablauf des Schlusstermins für den Eingang der Angebote. Bei der Öffnung der Angebote dürfen Bieter und Ihre Bevollmächtigten nicht anwesend sein. Die Unterrichtung der Bieter über das Ergebnis des Öffnungstermins erfolgt elektronisch in Textform über das Lieferantenportal.

## **ABSCHNITT V – Weitere Angaben**

### **V.1 Zusätzliche Angaben**

Voraussetzung für die gemäß Ziffer I.2 geforderte elektronische Einreichung der Angebote ist eine Freischaltung der Vergabeunterlagen im Lieferantenportal (URL):

<https://www.swm.de/einkauf/lieferantenportal.html>

Diese ist von den teilnehmenden Unternehmen mit Angabe der Referenznummer gemäß Ziffer II.1.1 nach einem System-Login über das Portal anzufordern. Erst nach Freischaltung werden teilnehmende Unternehmen während der Angebotsfrist auch über etwaige Änderungen an den Vergabeunterlagen oder Antworten auf Bieterfragen aktiv durch den Auftraggeber informiert. Für einen System-Login ist gegebenenfalls eine Erstregistrierung unter der zuvor genannten URL zum Erhalt eines passwortgeschützten Zugangs erforderlich.